

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
I/52

Verantwortliche/r:  
Amt für Sport und  
Gesundheitsförderung

Vorlagennummer:  
**52/096/2022**

## Planung und Umsetzung einer Sondersportanlage Pumptrack

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat	04.10.2022	Ö	Empfehlung	
Sportausschuss	04.10.2022	Ö	Beschluss	

### Beteiligte Dienststellen

Amt 41, EB 77, Amt 31

## I. Antrag

Das Amt für Sport und Gesundheitsförderung wird beauftragt, einen Pumptrack in der Willi-Grasser-Straße in Erlangen-Frauenaurach im Jahr 2023 zu realisieren. Eine erste Grobkostenannahme für Planung und Umsetzung sieht 280.000 Euro vor.

## II. Begründung

### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Ein Pumptrack ist ein geschlossener Rundkurs unterschiedlicher Länge, dessen Profil derart beschaffen ist, dass eine Beschleunigung alleine durch eine Schwerpunktverlagerung des Körpers möglich ist. Die Oberfläche eines Pumptracks besteht idealerweise aus Asphalt. Dies hat den Vorteil, dass auch Fahrzeuge mit kleineren Rädern, wie z.B. Scooter, Skateboards oder Inline-Skates die Strecke befahren können. Die Gruppe der Nutzer\*innen wird somit erheblich erweitert.

Laut Beschluss des Kultur- und Freizeitausschusses vom 08.07.2020 und Kenntnisnahme des Sportausschusses und Sportbeirates vom 29.09.2020 wurde die Verwaltung beauftragt, *einen geeigneten Standort für einen Pumptrack zu suchen und die Planungen zum Bau eines Pumptracks aufzunehmen.*

Die durchgeführte Ämterabfrage zum Standort eines Pumptracks in Erlangen hat letztendlich drei Standorte in die nähere Auswahl einbezogen. Das Ergebnis zeigt eine eindeutige Befürwortung des Standortes an der Willi-Grasser-Straße in Erlangen-Frauenaurach.

Ein Pumptrack bereichert die Stadt um ein niedrigschwelliges Sport- und Bewegungsangebot für alle: Kinder und deren Eltern, Jugendliche, Erwachsene und Menschen mit Beeinträchtigungen, würden von einem Pumptrack profitieren. Darüber hinaus kann der Pumptrack in der Schule im Rahmen der Fahrradfahr-Erziehung bis in die Erlanger Sportvereine für den Breiten- und Leistungssport genutzt werden. Damit werden allen Bürger\*innen individuelle Bewegungsmöglichkeiten mit freiem Zugang und kostenlos außerhalb von Sportvereinen angeboten. Das kostenlose Angebot Sport zu treiben, ist gut erreichbar, für jeden geeignet und dient darüber hinaus als Begegnungsstätte zwischen Generationen und Kulturen.

### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Ein Lärmschutz- und Bodengutachten für die Fläche von ca. 2.000 m<sup>2</sup> in der Willi-Grasser-Straße liegen zum derzeitigen Zeitpunkt vor. Die Ergebnisse fließen in die Vorbereitung der Planungsausschreibung ein. Genauso die Voruntersuchungen zum Thema Baumschutz. Die Beteiligung von Sportvereinen, Schule, Ortsbeirat und anderen Interessengruppen wird im Rahmen eines Planungsworkshops Teil der Planung sein.

Somit ist ein Planungsworkshop mit geeignetem Anbieter, Zielgruppen und der Stadtverwaltung genauso notwendig. Auf einer Eingangstafel sollen Regeln für die Nutzung der Anlage (Sicherheit, Fahrregeln, Nutzungszeit 07-22 Uhr, Umgang mit Musik und Müll) insgesamt dargestellt werden.

Bei der Auswahl der Firmen für Planung und Umsetzung soll unbedingt auf deutschlandweit agierende Fachfirmen zum Pumptrackbau zurückgegriffen werden. Eine Ausschreibung der Planung soll in Abstimmung mit EB77 noch im Jahr 2022 stattfinden.

### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Eine erste Grobkostenannahme für die Größe der vorhandenen Fläche liegt bei einer Variante mit Asphalt bei 280.000 Euro (vgl. Anlage sportstaettenrechner.de; Neukirchen; Sontra). Die Planung eines solchen Pumptracks soll dabei sowohl verschiedene Untergründe (Erde und Asphalt) als auch Begegnungsflächen für verschiedene Zielgruppen berücksichtigen. Die notwendigen Vorplanungen (Lärmschutzgutachten, Bodengutachten, Vorbereitung der Fläche, Ausgleichspflanzungen) und die gesteigerten Baukosten haben eine Anpassung der Grobkostenannahme von ca. 200.000 Euro auf 280.000 Euro notwendig gemacht.

Im weiteren Planungsverlauf können durch die Beteiligung zukünftiger Nutzergruppen noch Anpassungen für eine solche Sondersportanlage (Flutlicht, Rundenzähler) nötig werden. Der Baubeginn ist für 2023 geplant. Die Vorbereitung der Fläche soll bereits ab Oktober 2022 vorgenommen werden. Eingeweiht soll der Parcours voraussichtlich im Herbst 2023 werden.

### 4. Klimaschutz:

*Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:*

- ja, positiv\*
- ja, negativ\*
- nein

*Wenn ja, negativ:*

*Bestehen alternative Handlungsoptionen?*

- ja\*
- nein\*

*\*Die zu beplanende Fläche in der Willi-Grasser-Straße ist derzeit eine bewachsene Sportfläche (Wildwuchs). Es wurde geprüft und festgestellt, dass sich möglicherweise ca. 10 Bäume erhalten lassen. Das wird als eine Planungsvoraussetzung an die Planungsfirmen weitergegeben. Werden darüber hinaus Bäume gefällt werden müssen, wird in jedem Fall eine Ausgleichspflanzung in Absprache mit EB 77 und Amt 31 in die Planung aufgenommen.*

### 5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€ 280.000	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:

Personalkosten (brutto): €  
Folgekosten € 1.000  
Korrespondierende Einnahmen €  
Weitere Ressourcen

bei Sachkonto:  
bei Sachkonto:  
bei Sachkonto:

#### Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt  
 sind vorhanden auf IvP-Nr.  
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk  
 sind nicht vorhanden

**Anlagen:** - Lageplan Pumptrack Frauenaarach  
- Bilder Pumptrack

III. Abstimmung  
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang